

## GLOBUS Kulturstart 2022 – Neue Impulse für 150 Auszubildende



Beim GLOBUS Kulturstart kann man nicht nur sich selbst entdecken, sondern sich auch in GLOBUS und seine Werte vertiefen. Bildunterschrift © GLOBUS Markthallen

**St. Wendel, 12. September 2022.** Jedes Jahr lädt GLOBUS seine Auszubildenden in ihrem zweiten Ausbildungsjahr zu einem Perspektivwechsel ein. Im Rahmen des GLOBUS Kulturstarts werden persönliche Fähigkeiten gefördert und Optimismus und Offenheit im Arbeitsalltag vermittelt. Vier Workshops fanden nun über zwei Wochen verteilt in verschiedenen Standort-Regionen in ganz Deutschland statt.

Vom 22. bis zum 31. August haben sich auch dieses Jahr wieder die Auszubildenden in ihrem zweiten Ausbildungsjahr bei GLOBUS anlässlich des GLOBUS Kulturstarts zu mehrtägigen Workshops getroffen. Performance oder bildende Kunst, aber auch ein Foto-

---

Medienkontakt:

**GLOBUS Pressestelle**

Isabel del Alcazar / Roderick Schulz

T. 0721 62514-23

@ presse@globus.net

Weitere Informationen zum Unternehmen

erhalten Sie unter [www.globus.de](http://www.globus.de)

Aktuelle Unternehmensnews sowie Bildmaterial

finden Sie unter [www.globus.de/presse](http://www.globus.de/presse)

Workshop bringen neue, kreative Seiten bei den Auszubildenden hervor und fördern dabei die offenen Sinne und das Selbstvertrauen.

„Ich war gespannt, was die Workshops für uns bereithalten würden“, sagt Anna Siffrin, Auszubildende im GLOBUS Losheim. „Aber die Arbeit einmal aus einer ganz anderen Perspektive zu erleben und mit den anderen Auszubildenden in neuen Situationen zusammen zu arbeiten, hat Spaß gemacht und viele neue Eindrücke bei mir hinterlassen. Außerdem kenne ich jetzt Kollegen aus anderen Markthallen, zu denen ich vorher keinen Bezug hatte und es sind sogar schon richtige Freundschaften entstanden.“

Dieses Jahr ist das Konzept des GLOBUS Kulturstarts weiterentwickelt worden, sodass erstmalig Regions-Workshops in Niedersachsen, in Bayern und in Hessen sowie in Rheinland-Pfalz stattgefunden haben und die Auszubildenden neben kreativen Workshops auch durch digitale Lernaufgaben begleitet wurden. „Das Konzept weiterzuentwickeln, liegt in der Natur der Sache“, sagt Sascha De Rosa, Leitung Bereich Mitarbeiter bei GLOBUS. „Wir möchten unsere Auszubildende nicht nur während der Workshop-Tage, sondern auch darüber hinaus im digitalen Umfeld unterstützen.“

Das einzigartige Format des Kulturstarts fördert die Zusammenarbeit mit neuen Kollegen und das gemeinsame lösungsorientierte Arbeiten, welches im Laufe unterschiedlicher Workshops zum Vorschein kommt. „Unsere Auszubildenden entwickeln Mut und Offenheit für unbekannte Situationen, gewinnen Vertrauen in ihre eigenen Fähigkeiten und erleben den Umgang mit ihren Gestaltungsfreiheiten im kreativen Tun ganz neu. Zusätzlich ist der Kultur-Start eine tolle Gelegenheit, Kontakte zu knüpfen und Kollegen aus anderen Unternehmensbereichen kennen zu lernen“, sagt De Rosa.

## Über GLOBUS



Die Wurzeln der GLOBUS Markthallen Holding GmbH & Co. KG liegen im saarländischen St. Wendel: 1828 gründet Franz Bruch dort einen kleinen Kolonialwarenladen, der sich schnell zur Großhandlung und in den 1960er Jahren zum Cash & Carry-Markt weiterentwickelt. 1966 eröffnet in Homburg-Einöd dann der erste großflächige Verbrauchermarkt. In den 1980er Jahren folgt die Gründung der Globus Baumärkte und mit der deutschen Wiedervereinigung expandiert das Unternehmen zunächst in den Osten

Deutschlands, wenig später nach Tschechien und Anfang der 2000er Jahre nach Russland. Heute führt Matthias Bruch als Geschäftsführer der GLOBUS Holding das Familienunternehmen in sechster Generation.

Mit der Übernahme von mehr als 16 real-Standorten ergreift das Unternehmen derzeit eine Jahrhundertchance und wird die Anzahl seiner GLOBUS Markthallen im laufenden Jahr um mehr als ein Drittel vergrößern. In den deutschen GLOBUS Markthallen arbeiten aktuell rund 19.400 Mitarbeitende, mehr als die Hälfte von ihnen sind als stille Gesellschafter am eigenen Unternehmen beteiligt. Mit einem Umsatz von 3,5 Mrd. Euro (2020/2021) gehört GLOBUS innerhalb der deutschen Handelslandschaft erfolgreich zu den „Kleinen unter den Großen“ und unterscheidet sich deutlich vom typischen Lebensmittel-Filialisten: Eigenproduktion, Frische und Qualität stehen besonders im Fokus. In den GLOBUS eigenen Meisterbäckereien, Fachmetzgereien, Sushi-Bars und Restaurants bereiten echte Handwerker direkt vor Ort täglich eine Vielzahl an Lebensmitteln selbst von Hand zu. Regionale und lokale Partnerschaften spielen bei GLOBUS eine weitere zentrale Rolle: Jeder Markt arbeitet mit bis zu 100 Produzenten und Handwerksbetrieben aus der Region zusammen. Ergänzt wird das Sortiment durch haushaltsnahe Nonfood-Artikel sowie eine Vielzahl an Services und Events. Gelebte Verantwortung für Mensch und Natur ist bei GLOBUS selbstverständlich. Dazu gehört der Einsatz für nachhaltige Partnerschaften, Produkte und Lieferketten ebenso wie die regionale Unterstützung von Vereinen, Schulen und sozialen Einrichtungen. Die Aktivitäten der GLOBUS Markthallen werden ergänzt durch die Projekte der gemeinnützigen Globus-Stiftung. Sie hilft jungen Menschen, ihre Augen für die eigenen Begabungen und Fähigkeiten zu öffnen und ein selbstbestimmtes Leben zu gestalten. Neben der Eingliederung ins Berufsleben liegt der Schwerpunkt der Globus-Stiftung auf der Verbesserung der medizinischen Versorgung sowie Bildung und Ausbildung von Kindern und Jugendlichen in Regionen, in denen Menschen Unterstützung benötigen.

Medienkontakt:

**GLOBUS Pressestelle**

Isabel del Alcazar / Roderick Schulz

T. 0721 62514-23

@ presse@globus.net

Weitere Informationen zum Unternehmen

erhalten Sie unter [www.globus.de](http://www.globus.de)

Aktuelle Unternehmensnews sowie Bildmaterial

finden Sie unter [www.globus.de/presse](http://www.globus.de/presse)